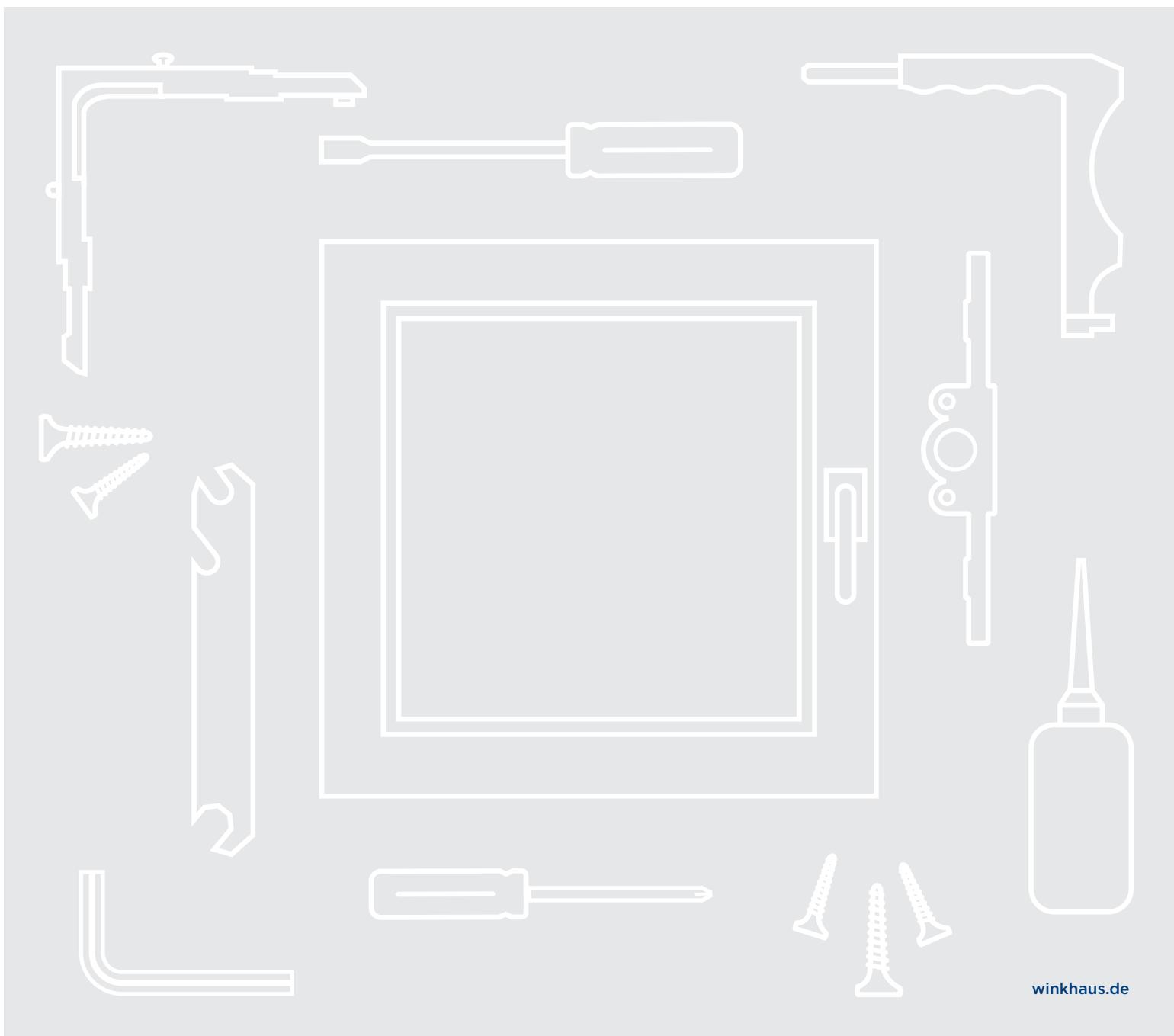


Technische Informationen

activPilot Topcoat

Die hochwertige Oberfläche für Extrembeanspruchungen.



Verarbeitungs- und Wartungshinweise

activPilot Topcoat

Bei der Beschlagmontage beachten Sie bitte die allgemeine "Montageanleitung activPilot Concept" (siehe Montageanleitung im Produktkatalog activPilot Concept). Folgende zusätzliche Hinweise zur Beschlagmontage des activPilot Topcoat müssen berücksichtigt werden:

- Alle Ablängbereiche und Schnittstellen sowie Lochstanzungen müssen vor dem Einbau mit einem speziellen Lackstift aus dem Lackerset LK GR Winkhaus (Materialnummer 4949504) bearbeitet werden.
 - Die Schnittkanten müssen sauber, trocken fett- und rostfrei sein. Bitte beachten Sie hierzu die "Verarbeitungshinweise Lackerset LK GR Winkhaus".
 - Als Beschlagschrauben sind die Fensterbauschrauben Typ CRSY Ø 4,1 mm mit Deltacollbeschichtung, Fabrikat Würth (Würth Artikelnummer 0185244...) zu verwenden.
 - Für Holzfenster sind Fensterbauschrauben mit der Oberfläche "WIROX" der Firma SPAX (SPAX Artikelnummer 0521470400...) einzusetzen.
 - Zum zusätzlichen Schutz der außen sichtbaren Lagerteile müssen für Flügel-, Eck- und Scherenlager die entsprechenden Kappen aus dem Winkhaus Sortiment verwendet werden.
- Um eine Beschädigung der Beschlagsoberfläche bei der Beschlagmontage zu vermeiden, sind die Beschlagteile manuell einzulegen und mittels Akku-Schrauber zu verschrauben.

Hinweise zur Wartung der Beschläge mit Topcoat Beschichtung:

1. Allgemeine Wartung gemäß der Winkhaus Justier- und Wartungsanleitung
2. Die Reinigung des Falz- und Beschlagsbereiches hat mittels eines Staubsaugers zu erfolgen. Andere Reinigungsmitel sind nicht zulässig.
3. Entfernung von groben Ablagerungen wie Sand, Salz und Schmutz aus dem Falz- und Beschlagsbereich (gilt auch für Oberschienen und Scheren).
4. Freihalten der profilseitigen Entwässerungsöffnungen und der Falzbelüftungen von Verstopfungen durch Sand, Salz und Schmutz.
5. Als alleiniges Schmiermittel für die Verschlussbolzen 2x jährlich sparsam mittels einer Fettpresse mit dem Produkt „Klübersynth LF 44- 22“ schmieren (Winkhaus Artikelnummer 4949503).
6. Der Einsatz von Sprühfetten ist nicht zulässig.
7. Weitere Fette und Öle zum Gängigmachen der Beschläge sind nicht zulässig.
8. Bei Balkontüren darf kein Schmutz und Wasser im Trittbereich vorkommen.

Bei der Wartung muss wie folgt vorgegangen werden:

- Säubern der Beschläge und des Falzbereiches wie unter 2. beschrieben.
- Entwässerungen und Belüftungen wie unter 3. und 4. beschrieben reinigen.
- Überprüfung der Beschlagteile auf Beschädigungen und festen Sitz der Verschraubung.
- Gegebenenfalls schadhafte Beschlagteile austauschen.
- Justieren des Fensterflügels gemäß der Winkhaus Justieranleitung.
- Schmieren der Verschlussstellen und der beweglichen Beschlagteile wie unter 5. beschrieben.
- Abschließende Funktionskontrolle.

Verarbeitungshinweise

Lackierset LK GR Winkhaus

Das Lackierset LK GR Winkhaus (Materialnummer 4949504) besteht aus:

- Lackstift Brillux, farblos
- Pulverdose mit Löffel und Beschichtungspulver LK GR

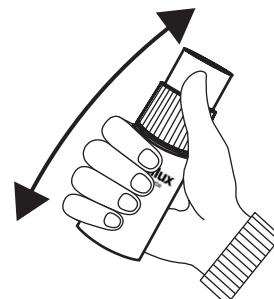


Alle abgelängten Schnittstellen müssen wie folgt bearbeitet werden:

1. Drei gestrichene Spateln des Beschichtungspulvers LK GR in den Lackstift füllen. (je nach Bedarf kann eine zusätzliche Spatelfüllung zugegeben werden).



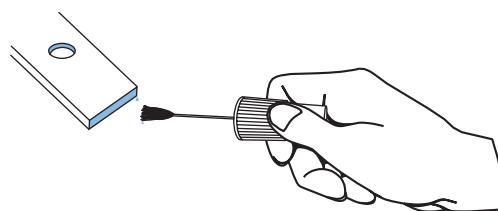
2. Lackstift verschließen. Inhalt durch Schütteln gut vermischen. (Mischkugel muss beim Schütteln hörbar sein).



3. Schnittkanten des Ablängbereichs und der Lochstanzung mit dem Pinsel bestreichen.



Wichtig: Die Schnittkanten müssen vor der Behandlung sauber, trocken, fett- und rostfrei sein.



Hinweise

- Beschädigungen der Oberfläche an der Beschlagstulpe ebenfalls mit dem Lackstift nachbearbeiten.
- Die Mischung innerhalb von 3 Tagen verarbeiten.
- Der Inhalt eines Lackstifts reicht für ca. 10 Fenster.
- Trockenzeit ca. 15 Min.

Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG

August-Winkhaus-Straße 31
D-48291 Telgte
T +49 2504 921-0
F +49 2504 921-340

winkhaus.de
fenstertechnik@winkhaus.de